

Lesezeichen in diversen Web-Browsern

Safari, Edge
Internet Explorer
Firefox

1. Weshalb Lesezeichen

Lesezeichen (auch Bookmarks oder Favoriten genannt) dienen dazu, im Browser häufig besuchte Seiten rasch zu finden und zu öffnen. Wer viele Lesezeichen benützt, organisiert diese am besten in Gruppen (Ordnern).

Es wird davon ausgegangen, dass Lesezeichen nur für vertrauenswürdige Webseiten angelegt werden. Dafür sollten diese nicht in anonymisierter Form, z.B. mittels StartPage, geladen werden, um ein sinnvolles Lesezeichen dafür anzulegen.

2. Lesezeichen mit Safari unter macOS

2.1 «Super-Lesezeichen» in den «Topsites» anlegen

Lesezeichen für praktisch täglich aufgerufene Webseiten werden bei Safari vorzugsweise in die «Topsites» gelegt. Dafür muss im Feld mit der Adresse der Webseite auf das Symbol ⊕ gezeigt werden – der angezeigte Text wechselt dabei von der Adresse der Website zu «Seite zur Leseliste hinzufügen». Mit gedrückter (linker) Maustaste wird eine Auswahl angeboten, in welcher «Topsites» gewählt wird.



Innerhalb der Topsites-Seite können die dort abgelegten Seiten durch Ziehen und Ablegen in die gewünschte Reihenfolge gebracht werden. Mit Vorteil wird Safari so eingestellt, dass beim Öffnen eines neuen Fensters die Seite mit den Topsites angezeigt wird:



Praktisch sind 6 oder 12 solche «Super-Favoriten» auf der Topsites-Seite.



(Das Bild ist unten beschnitten)

Sind weniger Topsites definiert als angegeben, fügt Safari selbst Webseiten hinzu, die häufig aufgerufen werden. Zeigt der Cursor auf das Symbol einer solchen Seite, so werden links oben zwei Befehlsoptionen  eingeblendet. Mit Klick auf den Reissnagel kann das Symbol bei den Topsites fixiert werden kann. Durch Klick auf X wird das entsprechende Symbol, fixiert oder nicht, von den Topsites gelöscht.

2.2 Lesezeichen in der Favoritenleiste

Praktisch ist die Anzeige der Lesezeichen in der Favoritenleiste im Kopf des Safari-Fensters. Ist die Favoritenleiste nicht angezeigt, kann sie mit dem entsprechenden Befehl im Menü «Darstellung» ein-geblendet werden. In der Favoritenleiste können sowohl einzelne Lesezeichen als auch Ordner stehen. Letztere sind rechts vom Namen mit dem Symbol  gekennzeichnet. – Andere Anzeige- und Auswahlmöglichkeiten (im Lesezeichenmenü oder in der Seitenleiste) erweisen sich als weniger praktisch.

2.3 Lesezeichen bearbeiten

Die im Initialzustand des Programms vorhandenen Lesezeichen entsprechen kaum den persönlichen Bedürfnissen. Zur Organisation der Lesezeichen wird im Menü «Lesezeichen» mit der Befehl «Lesezeichen bearbeiten» aufgerufen. Dort können unerwünschte oder nicht mehr benötigte Lesezeichen markiert und mit der Löschtaste eliminiert werden. Ebenso können Lesezeichen umbenannt, deren Reihenfolge geändert, diese in einen anderen Ordner verschoben, oder sogar deren Adresse (URL) geändert werden.

2.4 Lesezeichen anlegen

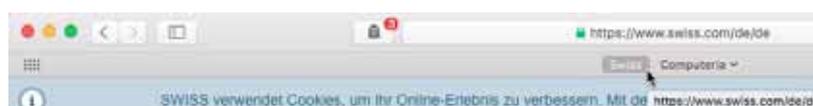
Wird eine Seite angezeigt, für die ein Lesezeichen angelegt werden soll, z.B. «swiss.ch», so ist es möglich, genau gleich zu verfahren, wie bei den Topsites. Allerdings ist es zweckmässiger, den Menübefehl «Lesezeichen hinzufügen ...» im Lesezeichenmenü aufzurufen, am einfachsten mit dem Tastaturkürzel ⌘D .



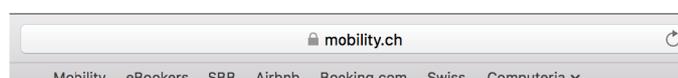
Typisch wird vorgeschlagen, das Lesezeichen in den Lesezeichen-Ordner abzulegen. Besser ist es, als Ablageort die «Favoriten» auszuwählen und auch gleich den überlangen Namen mit der Werbebotschaft auf eine markante Kurzform zu ändern:



Jetzt ist das neu angelegte Lesezeichen in der Favoritenleiste enthalten und die Seite kann direkt von dort aufgerufen werden.



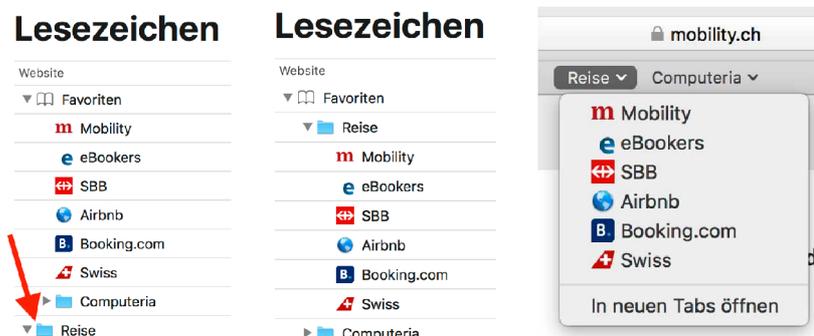
Genau gleich können weitere Lesezeichen angelegt werden. Deren Reihenfolge in der Leiste kann - leicht durch Ziehen und Ablegen geändert werden.



So wird die Favoritenleiste aber bald einmal voll.

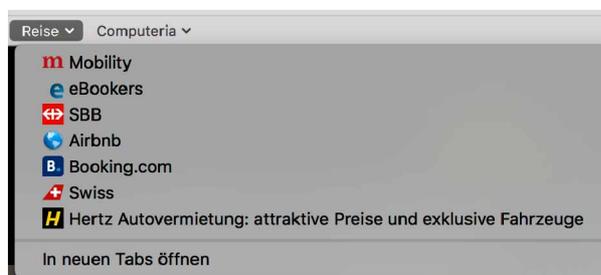
2.5 Lesezeichenordner

Abhilfe schaffen Ordner, in denen thematisch verwandte Lesezeichen zusammengefasst werden. Dazu wird mit dem Befehl «Lesezeichen bearbeiten» deren Anzeige aufgerufen und rechts oben auf «Neuer Ordner» geklickt. Diesem wird ein kurzer, prägnanter Name gegeben, im illustrierten Beispiel «Reise» (Bild 1) – kurz, damit möglichst viele solcher Ordner in der Favoritenleiste Platz finden



Nachdem alle zu diesem Thema gehörenden Lesezeichen markiert sind, werden sie gemeinsam auf den Ordner gezogen und auf diese Weise darin abgelegt. Der Ordner selbst muss aber auch noch in den Favoriten-Ordner gezogen werden (Bild 2). In der Leiste ist nun statt der einzelnen Lesezeichen nur noch dieser Ordner angezeigt, der aber aufgeklappt wird, sobald mit gedrückter Maustaste darauf gezeigt wird (Bild 3). So sind die im Ordner enthaltenen Lesezeichen gut wählbar.

Soll ein weiteres Lesezeichen in einem Ordner angelegt werden, so wird gleich vorgegangen wie beim Anlegen der Topsites, nur dass in der angebotenen Auswahl der gewünschte Ordner weiter unten ausgewählt wird. Diese Methode hat aber den Nachteil, dass dabei der Name des neuen Favoriten nicht bestimmt werden kann und so oft viel zu lang ist.



Deshalb ist der weiter oben beschriebenen Methode mit dem Menübefehl der Vorzug zu geben, auch wenn sie weniger intuitiv ist als das Ziehen und Ablegen. – Es gibt noch andere Methoden, um Lesezeichen und Lesezeichenordner anzulegen, die aber hier nicht auch noch beschrieben sind.

2.6 Webseiten in der Leseliste ablegen

Safari kennt noch eine weitere Methode, sich mehrfach anzusehende Webseiten zu merken: In der Leseliste. Diese dient zwei Zwecken: Sie ist einerseits dafür gedacht, dass angesehene Webseiten erneut angesehen werden können, auch wenn keine Verbindung zum Internet mehr besteht (siehe Vorbehalt im letzten Kapitel!), und andererseits bietet sie die Möglichkeit, sich bestimmte Webseiten nur über eine relativ kurze Zeit zu merken, z.B. für einen Produktvergleich.

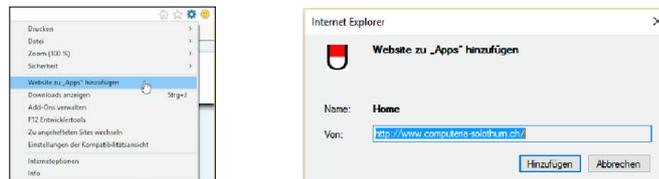
Um sich eine angezeigte Webseite in der Leseliste zu merken, kann einfach kurz auf das bereits erwähnte Symbol \oplus geklickt werden. Um später auf die Leseliste zuzugreifen, muss die Seitenleiste eingeblendet werden, am einfachsten durch Klick auf das Symbol \square . In der Seitenleiste stehen sowohl die Favoriten – mit Klick auf das Buch – als auch die Leseliste – mit Klick auf die Brille – zur Verfügung:



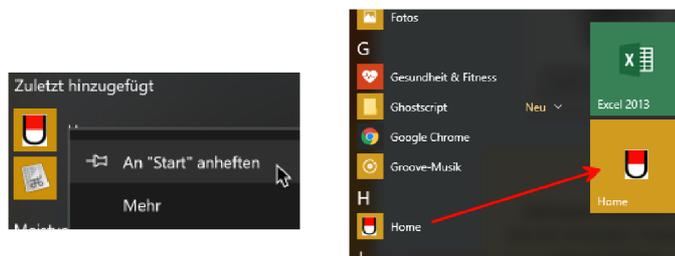
3. Lesezeichen mit Internet Explorer unter Windows 10

3.1 «Super-Lesezeichen» als Kacheln anlegen

Lesezeichen, die täglich benützt werden, können als Kacheln angelegt werden. Ist die betreffende Webseite angezeigt, so kann im «Extras-Menü» (Zahnrad) der Befehl «Website zu „Apps“ hinzufügen» gewählt werden. Leider lässt sich der Name der anzulegenden Kachel im folgenden Fenster nicht verändern.



Mit diesem Namen erscheint der Direktzugang zu der Webseite in der Liste der Apps, kann aber von dort mit der rechten Maustaste und dem Befehl «An "Start" anheften» zur gewünschten Kachel gemacht werden. Alternativ kann das Symbol der Webseite auch mit der linken Maustaste zu den Kacheln gezogen werden.

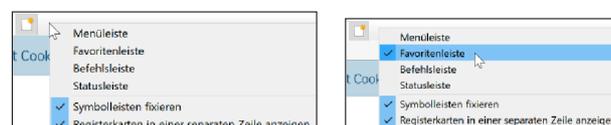


Um der Kachel einen anderen Namen zu geben, muss mit der rechten Maustaste über «Mehr» und «Dateispeicherort öffnen» ein Windows Explorer Fenster geöffnet werden, in dem dann schliesslich die Kachel umbenannt werden kann.

3.2 Lesezeichen in der Favoritenleiste

Praktisch ist die Anzeige der Lesezeichen in der Favoritenleiste im Kopf des IE-Fensters. Ist die Favoritenleiste nicht angezeigt, kann sie mit folgenden Schritten eingeblendet werden:

- Mit gedrückter rechter Maustaste in den Bereich rechts der Schaltfläche zum Anlegen einer neuen Registerkarte zeigen und damit ein Kontextmenü öffnen.
- In diesem die Favoritenleiste aktivieren.



In der Favoritenleiste können sowohl einzelne Lesezeichen als auch Ordner stehen. Letztere sind rechts vom Namen mit dem Symbol ▼ gekennzeichnet. – Die Anzeige- und Auswahlmöglichkeit im Favoritenfenster scheint weniger praktisch.

3.3 Lesezeichen anlegen

Wird eine Seite angezeigt, für die ein Lesezeichen angelegt werden soll, z.B. «swiss.ch», so führt die Tastenkombination **CTRL+D** am einfachsten zum Ziel. In einem speziellen Fenster werden die nötigen Eingaben gemacht:



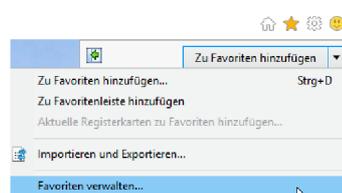
Als Ablageort empfiehlt sich die «Favoritenleiste». Gleichzeitig sollten überlange Namen mit der Werbebotschaft auf eine markante Kurzform geändert werden. Statt mit dem Tastaturkürzel kann eine Webseite auch mit Klick auf den Stern zuvorderst in der Favoritenleiste in diese übernommen werden. Dabei wird aber der Name der Seite in voller Länge übernommen, so dass der Methode mit dem Tastaturkürzel der Vorzug zu geben ist. – Nachdem mehrere Webseiten auf diese Weise als Favoriten in die Favoritenleiste eingetragen wurden, kann jede dieser Seiten durch Klick auf ihren Favoritennamen in der Leiste aufgerufen werden.



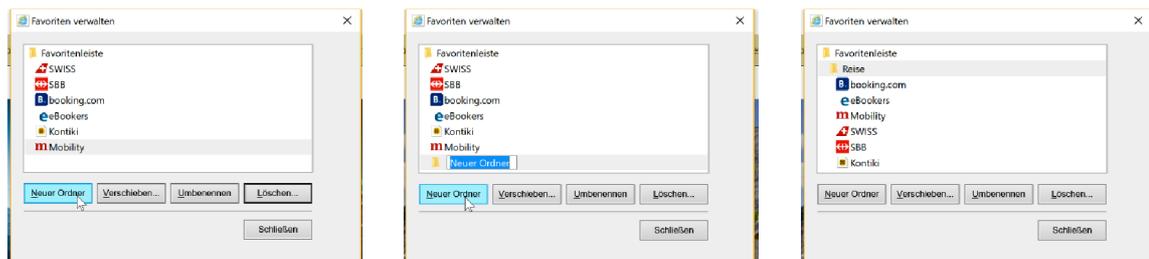
Die Reihenfolge der Favoriten in der Leiste kann durch Ziehen und Ablegen den Wünschen angepasst werden. Werden weitere Favoriten hinzugefügt, so ist die Leiste bald einmal voll.

3.4 Favoritenordner

Abhilfe schaffen Ordner, in denen thematisch gleich gelagerte Favoriten zusammengefasst werden können. Dazu muss die Favoritenverwaltung aufgerufen werden. Im Favoritenfenster, das mit Klick auf den Stern ganz rechts oben geöffnet wird, muss mit dem nach unten zeigenden Pfeil das Menü geöffnet werden, in dem dann der Befehl «Favoriten verwalten...» gewählt werden kann.

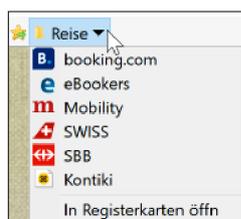


Damit wird ein spezielles Fenster geöffnet, in dem alle Verwaltungsoptionen zur Verfügung stehen:



Mit dem Befehl «Neuer Ordner» wird ein solcher angelegt. Diesem wird ein kurzer, prägnanter Name gegeben, im illustrierten Beispiel «Reise» – kurz, damit möglichst viele solcher Favoritenordner in der Leiste Platz finden. Die Favoriten müssen einzeln in diesen Ordner gezogen werden. Es zeigt sich, dass es besser gewesen wäre, den Ordner von Beginn weg anzulegen und die «Reisefavoriten» direkt dort abzulegen. – Mit Ziehen und Ablegen in diesem Fenster kann auch die Reihenfolge der Favoriten in der Leiste oder innerhalb des Ordners verändert werden.

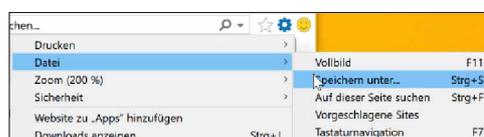
Nachdem alle bisher angelegten Favoriten in diesen Ordner gelegt wurden, wird nun in der Leiste nur noch dieser angezeigt.



Mit gedrückter Maustaste wird der Inhalt aufgeklappt und die einzelnen Favoriten können so bequem aufgerufen werden.

3.5 Webseiten zum späteren Lesen speichern

Sollen Webseiten so abgelegt werden, dass sie später auch angesehen werden können, wenn keine Verbindung zum Internet besteht, so muss im «Extras-Menü» (Zahnrad) im Untermenü «Datei» der Befehl «Speichern unter...» gewählt werden. Einfacher geht es mit der Tastaturkombination **CTRL+S**. Siehe dazu den Vorbehalt im letzten Kapitel!



Im normalen Sichern-Dialog muss beachtet werden, wo die Datei abgelegt wird, damit sie später zum Lesen mit Doppelklick aufgerufen werden kann. Eine Leseliste wie in Safari oder Edge gibt es im IE nicht.

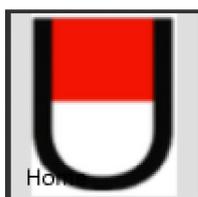
4. Lesezeichen mit Edge unter Windows 10

4.1 «Super-Lesezeichen» als Kacheln anlegen

Lesezeichen die täglich benützt werden, können als Kacheln abgelegt werden. Ist die betreffende Webseite angezeigt, so kann im Menü «Einstellungen und mehr» («...» oder ALT+X) der Befehl «Diese Seite an „Start“ anheften» gewählt werden.



Mit Edge wird die Kachel direkt erstellt – mit dem Namen, der im Titelbalken der Webseite stand. Im Gegensatz zu IE wird mit Edge die so markierte Webseite nicht im Startmenü aufgeführt.



Leider lässt sich weder der Name noch das Aussehen der anzulegenden Kachel verändern. In einem Windows-Forum wird die App «Pin it!» empfohlen, mit welcher der Kachel ein Bild zugewiesen werden könne.

4.2 Die Favoritenleiste

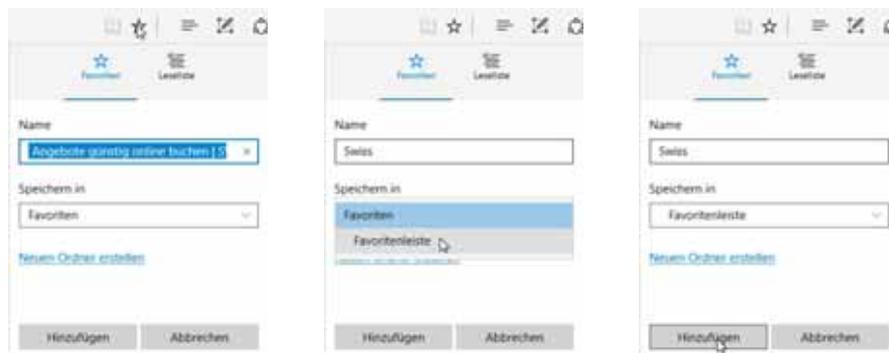
Praktisch ist die Anzeige der Lesezeichen in der Favoritenleiste im Kopf des Edge-Fensters. Ist die Favoritenleiste nicht angezeigt, so müssen im «...-Menü» (wie oben) zuunterst die «Einstellungen» gewählt werden. In diesen kann die Anzeige der Favoritenleiste aktiviert werden.



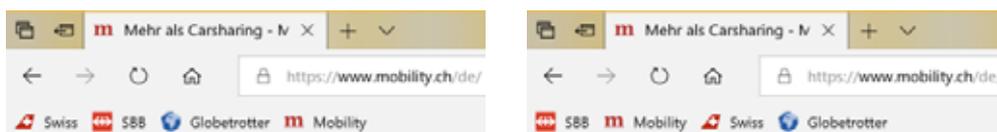
In der Favoritenleiste können sowohl einzelne Lesezeichen als auch Ordner stehen. Letztere sind links vom Namen mit dem Ordnersymbol  gekennzeichnet.

4.3 Lesezeichen anlegen

Wird eine Seite angezeigt, für die ein Lesezeichen angelegt werden soll, z.B. «www.swiss.com/ch/de», so führt die Tastenkombination **CTRL+D** am einfachsten zum Ziel, oder aber auch ein Klick auf den Favoriten-. In einem speziellen Fenster werden die nötigen Eingaben gemacht:



Überlange Namen mit Werbebotschaften sollten auf eine markante Bezeichnung gekürzt werden. Als Ablageort empfiehlt sich die «Favoritenleiste». Nachdem mehrere Webseiten auf diese Weise als Favoriten in die Favoritenleiste eingetragen wurden, kann jede dieser Seiten durch Klick auf ihren Favoritennamen in der Leiste aufgerufen werden.



Die Reihenfolge der Favoriten in der Leiste kann durch Ziehen und Ablegen geändert werden. Werden weitere Favoriten dazugefügt, so ist die Leiste bald einmal voll.

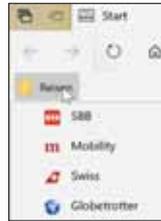
4.4 Favoritenordner

Abhilfe schaffen Ordner, in denen thematisch gleich gelagerte Lesezeichen zusammengefasst werden können. Dazu muss die Favoritenverwaltung im «Hub-Menü» () aufgerufen werden. Mit Klick auf das Symbol  rechts oben kann ein neuer Ordner angelegt werden. Diesem wird ein kurzer, prägnanter Name gegeben, im illustrierten Beispiel «Reise» – kurz, damit möglichst viele solcher Favoritenordner in der Leiste Platz finden.



Dann müssen die einzelnen Seiten noch in diesen Ordner gezogen werden, der seinerseits in die Favoritenleiste abgelegt werden muss.

Nachdem alle bisher angelegten Lesezeichen in diesen Ordner gelegt wurden, wird nun in der Leiste nur noch dieser angezeigt. Leider hat Edge hier noch einen schwerwiegenden Mangel: Erst nach einem Neustart des Programms ist der Ordnerinhalt auch verfügbar.



Durch Anklicken wird der Ordnerinhalt aufgeklappt und die den Lesezeichen entsprechenden Webseiten können so bequem aufgerufen werden.

4.5 Webseiten in der Leseliste ablegen

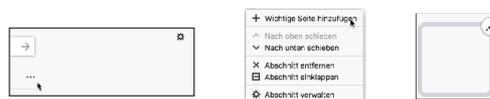
Sollen Webseiten so abgelegt werden, dass sie später auch angesehen werden können, wenn keine Verbindung zum Internet besteht, so kann nach dem Befehl zum Anlegen eines Favoriten einfach die Option «Leseliste» gewählt werden. In der Leseliste wird nicht nur der Pfad zur Webseite abgelegt, sondern – sofern möglich – auch deren Inhalt, so dass sie eben später ohne Internetverbindung zur Anzeige gebracht werden kann. Siehe dazu den Vorbehalt im letzten Kapitel. – Zwar kann die Leseliste durch Klick auf den Reissnagel rechts oben im Fenster angeheftet werden. Aber leider ist sie viel zu breit, so dass sie nicht geeignet ist, um für einen Vergleich mehrerer Produkte rasch zwischen den betreffenden Webseiten zu wechseln

Aufgerufen werden die in der Leseliste abgelegten Seiten über das «Hub-Menü» () und die Rubrik «Leseliste» ().

5. Lesezeichen mit Firefox (unter macOS – aber unter Windows ist's praktisch identisch)

5.1 «Wichtige Lesezeichen» als Kacheln auf der Homepage anlegen

Für sehr häufig besuchte Webseiten wird am Besten eine Kachel auf der Homepage angelegt, die auch mit «Neuer Tab» immer als Erstes angezeigt wird. Diese Kacheln werden bei Firefox «Wichtige Seiten» genannt. Das hinzufügen einer neuen Kachel scheint relativ kompliziert: Zuerst muss rechts neben dem letzten Reiter auf das «+» geklickt werden, um einen neuen Tab zu öffnen. Wird mit dem Zeiger im Bereich «Wichtige Seiten» rechts oben gezeigt, erscheint das Symbol «...» und mit Klick darauf erscheint ein Einblendmenü, in welchem «Wichtige Seite hinzufügen» gewählt werden kann.



Ist unter «Wichtige Seiten» ein leerer Rahmen angezeigt, so kann das Fenster zur Definition einer «Wichtigen Seite» auch durch Klick auf den Bleistift oben rechts geöffnet werden.



Leider scheint es keinen Weg zu geben, um die Angaben zu dieser Seite automatisch, z.B. durch Ziehen und Ablegen, eintragen zu lassen. Titel und Adresse müssen manuell eingegeben werden. Die Adresse wird mit Vorteil – um Tippfehler zu vermeiden – durch Kopieren und Einsetzen aus einem anderen Tab übernommen, in dem die gewünschte Seite angezeigt ist.

Firefox wird das Kachelbild aus der betreffenden Seite ermitteln, einen Ausschnitt oder sonst ein Symbol. Statt des von Firefox vorgeschlagenen Kachelbildes kann aber auch eine eigene Grafik vorgegeben werden. Die «Wichtigen Seiten» können durch Ziehen und Ablegen anders aufgereiht werden.

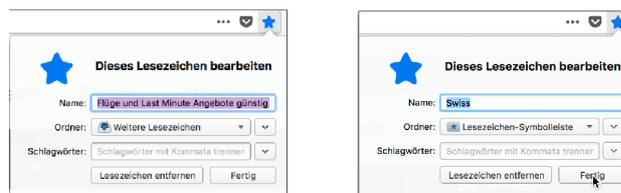
Mit Klick auf das Zahnrad werden die Firefox-Einstellungen geöffnet, wo die Anzahl der wichtigen Seiten von 8 (1 Zeile) auf 16 (2 Zeilen) erhöht werden kann. Neben den selbst definierten «Wichtigen Seiten» füllt Firefox den zur Verfügung stehenden Raum mit häufig besuchten Webseiten. Diese können dann im mit Klick auf «...» oben rechts in der Kachel geöffneten Einblendmenü in dieser Rubrik angeheftet werden. Auf die gleiche Art lassen sich auch nicht mehr benötigte Kacheln löschen.

5.2 Die Lesezeichen-Symboleiste

Praktisch ist die Anzeige der Lesezeichen in der Lesezeichen-Symboleiste im Kopf des Firefox-Fensters. Im Gegensatz zu anderen Browsern muss die Anzeige dieser Leiste nicht extra aktiviert werden.

5.3 Lesezeichen anlegen

Soll dort das Lesezeichen für eine gerade angezeigte Seite abgelegt werden, so öffnet ein Klick auf den Favoritenstern ein Fenster, in dem die Angaben gemacht werden können. Der Name wird aus dem Namen der angezeigten Seite übernommen. Häufig sind das eigentliche Werbebotschaften, die durch einen kurzen, prägnanten Namen ersetzt werden sollten. Als Ablageort wird normalerweise «Weitere Lesezeichen» vorgeschlagen, was auf «Lesezeichen-Symboleiste» zu ändern ist:



Jetzt ist das neu angelegte Lesezeichen in der Lesezeichen-Symboleiste enthalten und die Seite kann direkt von dort aufgerufen werden. Genau gleich können weitere Lesezeichen angelegt werden. Deren Reihenfolge in der Leiste lässt sich leicht durch Ziehen und Ablegen ändern.



So wird die Lesezeichen-Symboleiste aber bald einmal voll.

5.4 Ordner für Lesezeichen-Symbole

Abhilfe schaffen Ordner, in denen thematisch gleich gelagerte Lesezeichen abgelegt werden können. Wird mit der rechten Maustaste in den freien Raum der Lesezeichen-Symboleiste geklickt, so erscheint ein Einblendmenü, in welchem der Befehl «Neuer Ordner ...» gewählt werden kann.

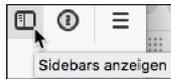


Diesem wird ein kurzer, prägnanter Name gegeben. Durch «Hinzufügen» erscheint er in der Lesezeichen-Symboleiste:

Mit Ziehen und Ablegen werden die Lesezeichen direkt in der Leiste in diesen Ordner gezogen und stehen nachher in diesem Ordner zum Aufruf zur Verfügung.

5.5 Webseiten unter «Weitere Lesezeichen» ablegen

Nach Klick auf das Symbol



wird links im Fenster die Seitenleiste angezeigt. Besonders praktisch ist die Ablage von Lesezeichen dort, wenn für eine kurze Periode gewisse Seiten immer wieder angezeigt werden sollen, z.B. für einen Produktvergleich.

5.6 Webseiten in «Pocket» ablegen

Firefox bietet eine Schnittstelle zu Pocket, einem separaten Programm, mit welchem ganze Webseiten, aber auch Videos und andere Sachen so abgelegt werden, dass sie auch ohne Internet-Verbindung angesehen werden können. Darauf wird hier nicht weiter eingegangen. Es scheint, dass diese Lösung vollständiger ist als die in anderen Browsern angebotenen Möglichkeiten.

6. Vorbehalt zu den Leselisten und gespeicherten Webseiten

Ob eine in der Leseliste von Safari oder Edge aufgeführte, oder eine mit IE gespeicherte Webseite tatsächlich auch offline angesehen werden kann, lässt sich am einfachsten ermitteln, indem die Verbindung zum Internet getrennt und der Verlauf der letzten Stunde gelöscht wird. Wird sie so noch angezeigt? – Tatsächlich sind heute nur noch die wenigsten Webseiten so aufgebaut, dass sie offline vollständig angesehen werden können. Bei allen anderen muss auf Bildschirmfotos ausgewichen werden.